

Psychoanalyse im Konzert der Supervisionen - Fortbildung psychoanalytische Ausbildungssupervision

Veranstaltung - Psychoanalyse im Konzert der Supervisionen - Fortbildung psychoanalytische Ausbildungssupervision

Titel	Psychoanalyse im Konzert der Supervisionen - Fortbildung psychoanalytische Ausbildungssupervision
Wann	15.11.2019 - 16.11.2019

Beschreibung

Psychoanalyse im Konzert der Supervisionen Öffentliche Veranstaltung zur überregionalen Fortbildung psychoanalytische Ausbildungssupervision

Freitag, 15.11.2019

Vorprogramm

16.00 - 17.30

Erfahrungsaustausch: Alte und Neue

Teilnehmer der Fortbildung informieren neue Interessenten

Moderation: Christiane Bakhit, Andreas Hamburger, Anne Rauch-Strasburger

Tagungsprogramm

18.00 Tagungseröffnung

Begrüßung

Anne Rauch-Strasburger, Peter Henningsen, Jürgen Thorwart

18.30 - 20.00

Psychoanalyse und Supervision - ein Gespräch

Ronny Jahn (DGSv) und Andreas Hamburger

Moderation: Anne Rauch-Strasburger

Samstag, 16.11.2019

Tagungsprogramm

09.00 – 10.00 Vortrag

Kann man den Augenblick festhalten?

Forschungsergebnisse zu „Moments of Meeting“ in der Supervision

Andreas Hamburger

10.00 – 11.00 Vortrag

Szenisches Verstehen in der Arbeit mit Organisationen

Mathias Lohmer

11.30 – 12.30 Panel

Szenisches Verstehen in der Supervision – das Spezifikum des psychoanalytischen Ansatzes?

Ronny Jahn, Mathias Lohmer, Andreas Hamburger, Anne Rauch-Strasburger

Moderation: Christiane Bakhit

12.30 – 14.00 Lunchpause

14.00 – 15.00 Vortrag

Psychoanalytische Ausbildungssupervision in der Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie

Thomas Stadler

15.00 – 16.00 Vortrag

Gruppenanalytische Supervision

Christiane Bakhit

16.30 – 17.30 Panel

Psychoanalytische Ausbildungssupervision jenseits der Dyade

Thomas Stadler, Christiane Bakhit, Andreas Hamburger

Moderation: Anne Rauch-Strasburger

Überregionale Fortbildung psychoanalytische Ausbildungssupervision

Die Fortbildung richtet sich an ausgebildete Psychoanalytikerinnen und Psychoanalytiker (ETH oder AKJP), die einige Jahre Erfahrung gesammelt haben. Falls diese Kolleginnen und Kollegen sich zu Supervisorinnen und Supervisoren für die Ausbildung weiterqualifizieren, können sie sich hier das notwendige Wissen in Theorie und Praxis aneignen.

In einer gemischten Fachkollegengruppe werden Inhalte erarbeitet und Erfahrungen ausgetauscht. Eine Gruppe startet, wenn sich jeweils acht Teilnehmer gefunden haben.

Die Fortbildungsgruppe wird von einer Mentorin bzw. einem Mentor (Gruppenanalytiker) begleitet, dadurch wird ein „Ankommen“, „Innehalten“ und ein „Abschied“ im Fortbildungsprozess ermöglicht. Für alle Gruppen werden pro Jahr an der Akademie in München eine „große Tagung“ im Wintersemester (die auch der interessierten Fachöffentlichkeit zugänglich sein wird) und ein interner „Studientag“ im Sommersemester angeboten.

Ausführliche Informationen zur Fortbildung und Anmeldung finden Sie auf der Website unter [www.psychanalyse-muenchen.de/Aus- und Weiterbildung](http://www.psychanalyse-muenchen.de/Aus-und-Weiterbildung).

Die Fortbildung behandelt in Vorträgen und Diskussionsgruppen Themen wie Geschichte der Supervision, Forschung, rechtliche Aspekte, Institutionsdynamik, Methoden, Stile und Didaktiken der Supervision, Umgang mit besonderen Patientengruppen, behandlungstechnische Probleme und Krisen in der Supervision. Sie wird von einer fortlaufenden Balintgruppe begleitet.

Die Fortbildung erstreckt sich über zwei Jahre und umfasst insgesamt 95 Doppelstunden.

2 Jahrestagungen á 6 Doppelstunden 12 2 Studientage á 4 Doppelstunden 8 3 Seminare á 1 Doppelstunde 3 Balintgruppe oder gruppenanalytische

Supervision: 6 Doppelstunden / Jahr 12 Praxisseminare, Reflexionssitzungen 12 Lektürezeiten, Bericht 48 **Gesamtkosten (2 Jahre)**

1.800 Euro

Die Fortbildung wird von der Akademie für Psychoanalyse und Psychotherapie München e.V. zertifiziert. Sie erhalten Fortbildungspunkte von der Psychotherapeutenkammer.

Veranstalter

Akademie für Psychoanalyse und Psychotherapie München e.V.

Telefon 089 5 02 42 76, Telefax 089 54 07 55 00, mueller-jahn@psychoanalyse-muenchen.de

In Zusammenarbeit mit dem Institut für Psychosomatische Medizin der TUM

Tagungsgebühren

80,- Euro / 65,- Euro ermäßigt (Studierende, Ausbildungsteilnehmer)

Für Teilnehmer der Supervisionsfortbildung kostenfrei

Einzelkarte Abendvortrag:

20,- Euro / 15,- Euro

Anmeldung

Anmeldungen (nur gültig in Verbindung mit Überweisung der Tagungsgebühr) per E-Mail: mueller-jahn@psychoanalyse-muenchen.de oder Fax 089 54 07 55 00 an die Akademie für Psychoanalyse und Psychotherapie München e.V.

Bankverbindung: Bank für Sozialwirtschaft
IBAN DE52 7002 0500 0007 8105 00, BIC BFSWDE33MUE
Verwendungszweck: Supervision

Hier finden Sie das ausführliche [Programm](#)